

Kitzbüheler Alpen bereit für Cordial Cup

Fünf Regionen ziehen für den Cordial Cup, Europas bestbesetztes Fußball-Nachwuchsturnier an einem Strang. Im diesjährigen Finalort St. Johann in Tirol kam es jetzt, wenige Wochen vor Beginn des Turniers (22. bis 25. Mai), zu einem weiteren Abstimmungsgespräch der veranstaltenden Regionsvertretern mit den Organisatoren, rund um Cheforganisator Hans Grübler. Dabei wurde auch die neue Homepage des Cordial Cups präsentiert.

Schulterschluss beweisen die fünf Tourismusregionen seit vielen Jahren, wenn es um die Austragung des prestigeträchtigen Cordial Cups geht. Gespielt wird in 11 Orten, rund 100 Hotels sind in dieser Zeit in den fünf austragenden Regionen ausgebucht. Daraus lukrieren die Destinationen ca. 20.000 Nächte für die Region mit einer Wertschöpfung von ca. 1,5 Millionen Euro und dies zu Pfingsten, also zu einer Zeit, in der die Sommersaison noch nicht volle Fahrt aufgenommen hat. Nach dem Hahnenkammrennen bringt der Cordial Cup seit vielen Jahren die zweitmeisten Nächtigungen in die Region.

Auch in diesem Jahr hat man sich wieder viel einfallen lassen. Schon die Eröffnungsfeier in Kirchberg, am Freitag, 22. Mai (ab 19.30 Uhr) wird gigantisch: Neben dem beeindruckenden Einzug von 3000 Kindern und Jugendlichen mit ihren Betreuern vom Ortszentrum zum Kirchberger Fußballplatz wird es heuer auch eine beeindruckende Helikopter-Vorführung vom Europameister im Modellfliegen geben! Hopfgarten hat sich für die Girls, die den 6. Cordial Girls Cup austragen, wieder ein abwechslungsreiches Programm einfallen lassen: Am Samstagabend treffen die 20 Mädchen-Mannschaften aus fünf Nationen auf viel Tiroler Tradition. Am Programm stehen Jodltraining, Schuhplattln und vieles mehr. Der Sonntag gilt dann aber ganz den Finalspielen in St. Johann in Tirol. Im Koasastadion kämpfen die besten Mannschaften des Turniers um die begehrte Cordial Cup Trophäe.

Im Zuge des Meetings der Touristiker wurde auch die neue Homepage des Cordial Cups präsentiert. Alleine im vergangenen Jahr verzeichnete die Webseite des Turniers über eine Million Zugriffe. Natürlich gibt es auf der neuen Webseite auch schon die News von den letzten der insgesamt 33 Qualifikationsturniere in 6 Ländern zu lesen, die am vergangenen Wochenende über die Bühne gegangen sind. Beim Turnier sind heuer Kinder und Jugendliche aus 20 Nationen dabei, darunter erstmals auch Mannschaften aus Bulgarien und dem Iran.

Hier geht's zur neuen Homepage www.cordialcup.com